

Jahresbericht
zum 31. Dezember 2013

Allianz Deep Value Europe

Allianz Global Investors Europe GmbH

Inhalt

| | |
|---|----|
| Allianz Deep Value Europe | |
| Tätigkeitsbericht | 1 |
| Vermögensübersicht zum 31.12.2013. | 3 |
| Vermögensaufstellung zum 31.12.2013 | 4 |
| | |
| Anteilklassen | 11 |
| | |
| Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers..... | 12 |
| | |
| Hinweis zu Steuerdaten für deutsche Anleger | 13 |
| | |
| Besteuerung der Erträge | 14 |
| | |
| Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz | 16 |
| | |
| Anhang | 17 |
| | |
| Ihre Partner..... | 19 |

Allianz Deep Value Europe

Tätigkeitsbericht

Der Fonds engagiert sich vorwiegend an den europäischen Aktienmärkten. Dabei konzentriert er sich auf Titel, die unterbewertet erscheinen (Deep Value-Ansatz). Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr per Ende Dezember 2013 blieb der Fonds zum einen schwerpunktmäßig in Banken mit vorteilhaften Bewertungsrelationen positioniert. Zum anderen baute er sein Engagement in Industrieunternehmen und Herstellern zyklischer Konsumgüter aus, die ihre Erträge bei fortschreitender Konjunkturerholung rasch steigern können sollten. Der Anteil der Aktien aus dem eher ertragsstabilen Bereich klassischer Konsum wurde dagegen deutlich gesenkt. Das Engagement in Rohstoffproduzenten ging leicht zurück, während der Anteil der Energieunternehmen kräftig anstieg. Hierzu wurde insbesondere in britische Ölfirmen investiert, die günstig bewertet erschienen. Infolge der Einzeltitelauswahl erhöhte sich auf der Länderebene der Anteil des britischen Aktienmarkts deutlich, während das Gewicht französischer Titel merklich zurückging. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der deutschen Börse.

Mit seiner auf attraktiv bewertete Titel ausgerichteten Anlagepolitik gewann der Fonds per saldo deutlich an Wert. Dabei schnitt er deutlich besser ab als der breite europäische Aktienmarkt. Dazu trug vor allem die erfolgreiche Einzeltitelauswahl in den Bereichen Zyklischer Konsum, Telekommunikation und Grundstoffe sowie die Bevorzugung des Industriegesegments bei. Gleichzeitig war die deutliche Untergewichtung von Herstellern klassischer Konsumgüter vorteilhaft, deren Aktien sich nur unterdurchschnittlich entwickelten.

Die Wertentwicklung wurde nach BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum 23,85 %.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Allianz Deep Value Europe hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Allianz Deep Value Europe war im Berichtszeitraum mit einem mittleren Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potentiell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Allianz Deep Value Europe hat im Berichtszeitraum ein sehr geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotential. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotential investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotential als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotential nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Allianz Deep Value Europe war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert

Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Allianz Deep Value Europe war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

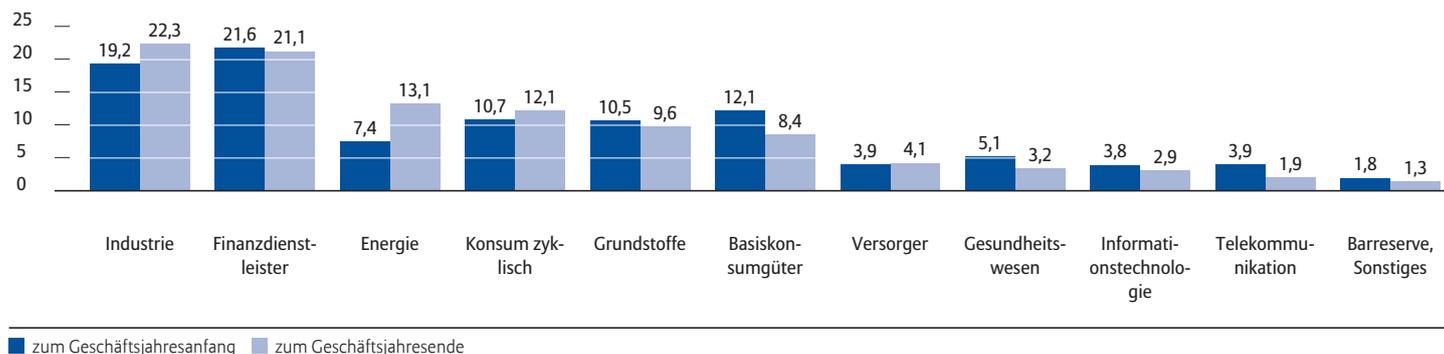
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Auch für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

ISIN: DE0008479544/WKN: 847 954

| | 31.12.2013 | 31.12.2012 | 31.12.2011 | 31.12.2010 |
|---------------------------|------------|------------|------------|------------|
| Fondsvermögen in Mio. EUR | 30,9 | 26,5 | 24,2 | 32,8 |
| Anteilwert in EUR | 51,82 | 42,36 | 35,30 | 43,86 |

Allianz Deep Value Europe

Vermögensübersicht zum 31.12.2013

| Gliederung nach Anlagenart - Land | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ^{*)} |
|---|----------------------|------------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Aktien | 30.514.971,77 | 98,65 |
| Deutschland | 5.350.459,98 | 17,28 |
| Frankreich | 4.375.333,01 | 14,16 |
| Niederlande | 1.889.684,68 | 6,11 |
| Italien | 600.600,00 | 1,94 |
| Irland | 1.596.589,24 | 5,16 |
| Dänemark | 1.277.919,77 | 4,13 |
| Griechenland | 646.020,00 | 2,09 |
| Portugal | 419.928,00 | 1,36 |
| Spanien | 1.388.690,00 | 4,50 |
| Belgien | 296.220,96 | 0,96 |
| Norwegen | 2.019.527,36 | 6,53 |
| Schweden | 1.161.993,99 | 3,76 |
| Finnland | 429.054,00 | 1,39 |
| Österreich | 322.980,00 | 1,04 |
| Schweiz | 1.080.503,82 | 3,49 |
| Großbritannien | 7.659.466,96 | 24,75 |
| 2. Bankguthaben | 657.137,20 | 2,12 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 92.745,40 | 0,30 |
| II. Verbindlichkeiten | -331.883,06 | -1,07 |
| III. Fondsvermögen | 30.932.971,31 | 100,00 |

^{*)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

| Gliederung nach Anlagenart - Währung | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ^{*)} |
|---|----------------------|------------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Aktien | 30.514.971,77 | 98,65 |
| CHF | 1.080.503,82 | 3,49 |
| DKK | 1.277.919,77 | 4,13 |
| EUR | 17.650.665,38 | 57,06 |
| GBP | 7.324.361,45 | 23,68 |
| NOK | 2.019.527,36 | 6,53 |
| SEK | 1.161.993,99 | 3,76 |
| 2. Bankguthaben | 657.137,20 | 2,12 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 92.745,40 | 0,30 |
| II. Verbindlichkeiten | -331.883,06 | -1,07 |
| III. Fondsvermögen | 30.932.971,31 | 100,00 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2013

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Währung | Bestand 31.12.2013 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens |
|-------------------------------------|--|-------|---------------------------------------|-----------------------|--|----------------------|------------|----------------------|------------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | 28.935.080,03 | 93,54 |
| Aktien | | | | | | | | 28.935.080,03 | 93,54 |
| Deutschland | | | | | | | | 5.350.459,98 | 17,28 |
| DE000A0WMPJ6 | AIXTRON Namens-Aktien | | STK | 42.705 | 8.905 | 0 EUR | 10,480 | 447.548,40 | 1,45 |
| DE0008404005 | Allianz | | STK | 7.998 | 0 | 0 EUR | 130,000 | 1.039.740,00 | 3,36 |
| DE0005215107 | Balda junge Inhaber-Aktien n.Umst. | | STK | 99.020 | 24.520 | 0 EUR | 4,969 | 492.030,38 | 1,59 |
| DE0005550636 | Drägerwerk Vorzugsaktien | | STK | 5.440 | 1.800 | 2.860 EUR | 94,300 | 512.992,00 | 1,66 |
| DE0003304101 | Gerry Weber International | | STK | 15.100 | 15.100 | 0 EUR | 30,575 | 461.682,50 | 1,49 |
| DE0008430026 | Münchener Rückversicherung vink.Namakt.volleingez. | | STK | 7.140 | 0 | 1.200 EUR | 160,900 | 1.148.826,00 | 3,70 |
| DE0003304002 | Software | | STK | 17.720 | 17.720 | 0 EUR | 25,280 | 447.961,60 | 1,45 |
| DE0007664005 | Volkswagen Stammaktien | | STK | 1.660 | 1.560 | 1.800 EUR | 196,050 | 325.443,00 | 1,05 |
| DE000WACK012 | Wacker Neuson Namens-Aktien | | STK | 41.220 | 41.220 | 0 EUR | 11,505 | 474.236,10 | 1,53 |
| Frankreich | | | | | | | | 4.375.333,01 | 14,16 |
| FR0000120404 | ACCOR | | STK | 14.230 | 16.920 | 2.690 EUR | 33,925 | 482.752,75 | 1,56 |
| FR0000131104 | BNP Paribas Act. Port. | | STK | 6.230 | 6.230 | 0 EUR | 56,370 | 351.185,10 | 1,14 |
| FR0000063935 | Bonduelle | | STK | 25.070 | 21.245 | 0 EUR | 19,130 | 479.589,10 | 1,55 |
| FR0000125007 | Compagnie de Saint-Gobain | | STK | 8.500 | 8.500 | 0 EUR | 39,990 | 339.915,00 | 1,10 |
| FR0011476928 | Groupe FNAC Actions Port. | | STK | 2 | 3 | 1 EUR | 23,340 | 46,68 | 0,00 |
| FR0000073298 | IPSOS | | STK | 23.700 | 0 | 0 EUR | 30,530 | 723.561,00 | 2,34 |
| FR0000121485 | Kering | | STK | 20 | 0 | 0 EUR | 154,150 | 3.083,00 | 0,01 |
| FR0010307819 | Legrand | | STK | 150 | 0 | 0 EUR | 40,070 | 6.010,50 | 0,02 |
| FR0000124570 | Plastic Omnium | | STK | 23.680 | 22.120 | 13.340 EUR | 20,210 | 478.572,80 | 1,55 |
| FR0010208165 | Saft Groupe Actions Nominatives | | STK | 14.735 | 14.735 | 0 EUR | 24,960 | 367.785,60 | 1,19 |
| FR0010411983 | SCOR EUR 7,8769723 | | STK | 31.300 | 0 | 0 EUR | 26,240 | 821.312,00 | 2,66 |
| FR0000120271 | TOTAL -B- | | STK | 7.213 | 0 | 6.250 EUR | 44,575 | 321.519,48 | 1,04 |
| Niederlande | | | | | | | | 1.889.684,68 | 6,11 |
| NL0009767532 | Accell Group Aandelen aan toonder | | STK | 28.960 | 8.060 | 0 EUR | 13,575 | 393.132,00 | 1,27 |
| NL0009294552 | Delta Lloyd Aand. op naam | | STK | 30.250 | 30.250 | 0 EUR | 18,060 | 546.315,00 | 1,77 |
| NL0000009082 | Kon. KPN | | STK | 247.360 | 247.360 | 0 EUR | 2,338 | 578.327,68 | 1,87 |
| NL0000375749 | Kon. Ten Cate Aandelen aan toonder EO 2,50 | | STK | 16.100 | 0 | 12.000 EUR | 23,100 | 371.910,00 | 1,20 |
| Irland | | | | | | | | 1.596.589,24 | 5,16 |
| IE0000590798 | Dragon Oil | | STK | 62.751 | 62.751 | 0 GBP | 5,609 | 422.346,37 | 1,37 |
| IE0004879486 | Kenmare Resources | | STK | 1.261.466 | 578.566 | 0 GBP | 0,205 | 309.996,00 | 1,00 |
| IE00B1RR8406 | Smurfit Kappa | | STK | 48.363 | 0 | 0 EUR | 17,870 | 864.246,81 | 2,79 |
| Dänemark | | | | | | | | 1.277.919,77 | 4,13 |
| DK0010244508 | A.P. Møller-Mærsk Navne-Aktier B | | STK | 65 | 0 | 60 DKK | 58.950,000 | 513.649,19 | 1,66 |
| DK0010181759 | Carlsberg | | STK | 4.900 | 1.900 | 6.600 DKK | 600,000 | 394.109,38 | 1,27 |
| DK0010253921 | Schouw & Co. Navne-Aktier | | STK | 12.300 | 12.300 | 0 DKK | 224,500 | 370.161,20 | 1,20 |
| Griechenland | | | | | | | | 646.020,00 | 2,09 |
| GRS091103002 | Metka | | STK | 55.500 | 0 | 0 EUR | 11,640 | 646.020,00 | 2,09 |
| Portugal | | | | | | | | 419.928,00 | 1,36 |
| PTCTT0AM0001 | CTT-Correios de Portugal Acc. ao Port. | | STK | 3.960 | 3.960 | 0 EUR | 5,550 | 21.978,00 | 0,07 |
| PTEDP0AM0009 | EDP-Electricidade de Portugal Acc. Nominativas | | STK | 150.000 | 0 | 0 EUR | 2,653 | 397.950,00 | 1,29 |
| Spanien | | | | | | | | 1.388.690,00 | 4,50 |
| ES0121975017 | Constr. Aux. Ferroc. (CAF) | | STK | 1.600 | 0 | 0 EUR | 380,050 | 608.080,00 | 1,97 |
| ES0116870314 | Gas Natural SDG | | STK | 24.500 | 0 | 0 EUR | 18,500 | 453.250,00 | 1,47 |
| ES0175438003 | Prosegur - Cía de Seguridad Acciones Nominativas | | STK | 66.000 | 66.000 | 0 EUR | 4,960 | 327.360,00 | 1,06 |
| Belgien | | | | | | | | 296.220,40 | 0,96 |
| BE0003883031 | Cie d'Entreprises CFE - CFE Actions Nominatives | | STK | 4.690 | 0 | 1.610 EUR | 63,160 | 296.220,40 | 0,96 |
| Norwegen | | | | | | | | 2.019.527,36 | 6,53 |
| NO0010199151 | Petroleum Geo-Services Navne-Aksjer (new) | | STK | 25.000 | 25.000 | 0 NOK | 70,900 | 209.862,73 | 0,68 |
| NO0003053605 | Storebrand | | STK | 133.200 | 0 | 0 NOK | 37,800 | 596.135,66 | 1,93 |
| NO0005806802 | Veidekke AS | | STK | 67.500 | 67.500 | 0 NOK | 49,100 | 392.404,83 | 1,27 |
| NO0010208051 | Yara International Namensaktien | | STK | 26.440 | 6.640 | 0 NOK | 262,300 | 821.124,14 | 2,65 |
| Schweden | | | | | | | | 1.161.993,99 | 3,76 |
| SE0001662230 | Husqvarna | | STK | 64.760 | 96.470 | 31.710 SEK | 38,730 | 280.714,05 | 0,91 |
| SE0000308280 | Scania (publ) Namn-Aktier B | | STK | 37.000 | 37.000 | 0 SEK | 127,200 | 526.742,85 | 1,70 |
| SE0000310336 | Swedish Match | | STK | 15.370 | 19.900 | 4.530 SEK | 206,100 | 354.537,09 | 1,15 |
| Finnland | | | | | | | | 429.054,00 | 1,39 |
| FI0009007132 | Fortum Oyj | | STK | 25.800 | 0 | 0 EUR | 16,630 | 429.054,00 | 1,39 |
| Österreich | | | | | | | | 322.980,00 | 1,04 |
| AT0000644505 | Lenzing Inhaber-Aktien | | STK | 7.690 | 7.690 | 5.300 EUR | 42,000 | 322.980,00 | 1,04 |
| Schweiz | | | | | | | | 1.080.503,82 | 3,49 |
| CH0026205861 | Looser Holding | | STK | 4.500 | 0 | 0 CHF | 74,100 | 271.986,71 | 0,88 |
| CH0100699641 | Schweiz. National-Vers.-Ges. Namens-Aktien | | STK | 15.500 | 0 | 0 CHF | 63,950 | 808.517,11 | 2,61 |
| Großbritannien | | | | | | | | 6.680.175,78 | 21,58 |

Vermögensaufstellung zum 31.12.2013

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Währung | Bestand 31.12.2013 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsver- mögens |
|---|---|-------|---------------------------------------|-----------------------|--|----------------------|-----------------|--------------------------|------------------------------|
| GB0000961622 | Balfour Beatty Reg. Sh. | | STK | 151.910 | 151.910 | 0 | GBP 2,933 | 534.652,14 | 1,73 |
| GB0007980591 | BP | | STK | 152.640 | 152.640 | 0 | GBP 4,888 | 895.262,16 | 2,89 |
| GB00074CDH82 | Cairn Energy Reg. Sh. | | STK | 90.000 | 90.000 | 0 | GBP 2,721 | 293.847,31 | 0,95 |
| GB0003452173 | Firstgroup Reg. Sh. | | STK | 263.000 | 263.000 | 0 | GBP 1,248 | 393.762,18 | 1,27 |
| GB0033872168 | Icap | | STK | 117.550 | 19.650 | 0 | GBP 4,580 | 646.009,32 | 2,09 |
| GB0004544929 | Imperial Tobacco Group | | STK | 15.120 | 15.120 | 0 | GBP 23,310 | 422.906,87 | 1,37 |
| GB00B019KW72 | J. Sainsbury Reg.Sh. LS -,28571428 | | STK | 64.500 | 0 | 0 | GBP 3,698 | 286.228,27 | 0,93 |
| GB0004771548 | JD Sports Fashion | | STK | 34.624 | 0 | 14.170 | GBP 14,538 | 603.993,93 | 1,95 |
| GB00B83VD954 | Man Group | | STK | 155.000 | 0 | 0 | GBP 0,859 | 159.669,76 | 0,52 |
| GB00B43G0577 | Premier Oil | | STK | 86.500 | 0 | 0 | GBP 3,170 | 329.022,84 | 1,06 |
| GB00B03MLX29 | Royal Dutch Shell Cl. A | | STK | 41.262 | 0 | 0 | EUR 25,870 | 1.067.447,94 | 3,44 |
| GB0007973794 | Serco Group | | STK | 60.040 | 60.040 | 0 | GBP 4,946 | 356.324,32 | 1,15 |
| GB0004082847 | Standard Chartered Reg. Sh. | | STK | 25.280 | 25.280 | 0 | GBP 13,609 | 412.805,98 | 1,33 |
| GB0008847096 | Tesco Reg. Sh. | | STK | 68.870 | 0 | 120.730 | GBP 3,367 | 278.242,76 | 0,90 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | 1.100.562,80 | 3,56 |
| Aktien | | | | | | | | 1.100.562,80 | 3,56 |
| Italien | | | | | | | | 600.600,00 | 1,94 |
| IT0003261069 | Astaldi | | STK | 78.000 | 0 | 0 | EUR 7,700 | 600.600,00 | 1,94 |
| Großbritannien | | | | | | | | 499.962,80 | 1,62 |
| GB00B0MTC970 | Hargreaves Services | | STK | 49.900 | 49.900 | 0 | GBP 8,350 | 499.962,80 | 1,62 |
| Nichtnotierte Wertpapiere | | | | | | | | 479.328,94 | 1,55 |
| Aktien | | | | | | | | 479.328,94 | 1,55 |
| Irland | | | | | | | | 0,00 | 0,00 |
| IE00B06H8J93 | Irish Bank Resolution | | STK | 141.524 | 0 | 0 | EUR 0,000000001 | 0,00 | 0,00 |
| Belgien | | | | | | | | 0,56 | 0,00 |
| BE0005646204 | AGEAS Namens-STRIP VVPR | | STK | 559 | 0 | 0 | EUR 0,001 | 0,56 | 0,00 |
| Großbritannien | | | | | | | | 479.328,38 | 1,55 |
| GB00B1722W11 | Dart Group Reg.Sh. LS -,0125 | | STK | 161.810 | 161.810 | 0 | GBP 2,469 | 479.328,38 | 1,55 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | EUR 30.514.971,77 | 98,65 |
| Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | | | | | | | | | |
| Bankguthaben | | | | | | | | | |
| EUR-Guthaben bei der Depotbank | | | | | | | | | |
| | Commerzbank AG, Frankfurt | | EUR | 604.220,20 | | | % 100,000 | 604.220,20 | 1,95 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | | | |
| | Commerzbank AG, Frankfurt | | CHF | 64.875,13 | | | % 100,000 | 52.917,00 | 0,17 |
| Summe Bankguthaben | | | | | | | | EUR 657.137,20 | 2,12 |
| Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | | | | | | | | EUR 657.137,20 | 2,12 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | | |
| | Dividendenansprüche | | EUR | 5.718,52 | | | | 5.718,52 | 0,02 |
| | Forderungen aus Anteilsceingeschäften | | EUR | 28,57 | | | | 28,57 | 0,00 |
| | Forderungen aus Quellensteuerrückstellungen | | EUR | 86.998,31 | | | | 86.998,31 | 0,28 |
| Summe Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | EUR 92.745,40 | 0,30 |
| Kurzfristige Verbindlichkeiten | | | | | | | | | |
| Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | | | | |
| | Commerzbank AG, Frankfurt | | GBP | -238.029,31 | | | | -285.615,06 | -0,92 |
| | Commerzbank AG, Frankfurt | | SEK | -413.400,00 | | | | -46.267,95 | -0,15 |
| Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten | | | | | | | | EUR -331.883,01 | -1,07 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | | | |
| | Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften | | EUR | -0,05 | | | | -0,05 | 0,00 |
| Summe Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | | EUR -0,05 | 0,00 |
| Fondsvermögen | | | | | | | | EUR 30.932.971,31 | 100,00 |
| | Umlaufende Anteile | | STK | | | | | 596.973 | |
| | Anteilwert | | EUR | | | | | 51,82 | |
| | Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | 98,65 |

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2013 oder letztbekannte

Ergänzende Anmerkung zur Bewertung

Die Bewertung erfolgt durch die Depotbank unter Mitwirkung der Kapitalanlagegesellschaft.

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 97,38% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 1,27% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,35% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2013

| | | | |
|-----------------------|-------|--------------|---------|
| Großbritannien, Pfund | (GBP) | 1 Euro = GBP | 0,83339 |
| Dänemark, Kronen | (DKK) | 1 Euro = DKK | 7,45986 |
| Norwegen, Kronen | (NOK) | 1 Euro = NOK | 8,44600 |
| Schweden, Kronen | (SEK) | 1 Euro = SEK | 8,93491 |
| Schweiz, Franken | (CHF) | 1 Euro = CHF | 1,22598 |

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (gemäß § 9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

Das derivatfreie Vergleichsvermögen besteht aus einem Aktienportfolio entsprechend der Zusammensetzung des **STOXX Europe 50 Index**.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 28b DerivateV)

Zur Ermittlung der Grenzauslastung nach § 6 DerivateV wird im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens bewertungstäglich das Marktrisiko unter Berücksichtigung sämtlicher im Fonds befindlicher Anlageinstrumente nach dem qualifizierten Ansatz (Value at Risk-Konzept basierend auf der Varianz-Kovarianz-Analyse) ermittelt und dem Value at Risk (VaR) des zugehörigen Vergleichsvermögens nach § 9 DerivateV gegenübergestellt.

Das VaR-Konzept ist ein statistisches Verfahren, das zur Berechnung des Verlustpotenzials aus Preisveränderungen eines Portfolios angewandt wird. Der VaR gibt den statistisch zu erwartenden maximalen Verlust in Prozent an, der über eine vorgegebene Haltedauer mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird. Der Berechnung liegt eine angenommene Haltedauer von zehn Tagen, ein Prognoseintervall von 99 % und eine gleichgewichtete betrachtete Historie von einem Jahr zugrunde.

Der Value at Risk (VaR) wies im Zeitraum vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013 folgende Werte auf:

| | |
|--|--------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 4,73 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 7,57 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 5,92 % |

Die genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten stellt sich im gleichen Zeitraum wie folgt dar:

| | |
|---|--------|
| Genutzte Hebelwirkung im Zeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2013 | 0,97 % |
|---|--------|

Aufgrund einer Änderung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben erfolgt die Ermittlung der Hebelwirkung als Summe der Nominalwerte der Derivate nach einer Methodik, die von der für die Prospektangaben verwendeten insofern abweicht, als grundlegende Aufrechnungseffekte nicht berücksichtigt werden. Vor allem bei Absicherungsgeschäften mittels Derivaten ergibt sich hierdurch ein höherer Zahlenwert für die Hebelwirkung als bislang, da der Absicherungscharakter solcher Geschäfte in der geänderten Methodik nicht berücksichtigt wird.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Währung | Käufe/ Zugänge | Verkäufe Abgänge |
|-------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------------|-------------------|---------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Belgien | | | | |
| BE0003739530 | UCB | STK | 0 | 6.200 |
| Deutschland | | | | |
| DE0005545503 | Drillisch | STK | 0 | 46.300 |
| DE0005137004 | QSC | STK | 0 | 247.700 |
| Frankreich | | | | |
| FR0010313833 | Arkema Act. Port. | STK | 3.300 | 3.300 |
| FR0000125338 | Cap Gemini | STK | 0 | 12.200 |
| FR0011474998 | Groupe FNAC Anrechte | STK | 20 | 20 |
| FR0000072910 | Groupe Steria SCA | STK | 0 | 10.200 |
| FR0000039620 | Mersen | STK | 15.520 | 15.520 |
| FR00101112524 | Nexity | STK | 0 | 17.500 |
| FR0000051807 | Sr. Teleperformance | STK | 0 | 14.845 |
| FR0000121204 | Wendel | STK | 0 | 7.500 |
| Großbritannien | | | | |
| JE00B5SJD95 | Cape | STK | 0 | 87.100 |
| GB00B23K0M20 | Capita | STK | 0 | 57.800 |
| GB00BDVZY77 | Royal Mail | STK | 9.785 | 9.785 |
| Irland | | | | |
| IE0002424939 | DCC | STK | 0 | 12.002 |
| IE0033024807 | UDG Healthcare | STK | 0 | 100.043 |
| Italien | | | | |
| IT0004053440 | Datalogic Azioni nom. | STK | 40.800 | 63.300 |
| IT0004604762 | Safilo Group | STK | 0 | 57.000 |
| IT0000068525 | Saipem | STK | 19.990 | 19.990 |
| IT0001351383 | Trevi-Finanziaria Industr. | STK | 0 | 74.800 |
| Niederlande | | | | |
| NL0000303600 | ING Groep Cert. van Aandelen | STK | 0 | 68.005 |
| NL0009739416 | PostNL Aandelen aan toonder | STK | 0 | 124.725 |
| NL0006055329 | Royal Imtech Aandelen op naam | STK | 0 | 26.900 |
| Norwegen | | | | |
| NO0010657505 | Borregaard Navne-Aksjer | STK | 0 | 70.157 |
| NO0010365521 | Grieg Seafood ASA Navne-Aksjer | STK | 0 | 247.200 |
| Österreich | | | | |
| AT0000908504 | Vienna Insurance Group | STK | 0 | 12.500 |
| Schweiz | | | | |
| CH0004410418 | Bell | STK | 0 | 200 |
| CH0014852781 | Swiss Life Holding Namensaktien | STK | 1.300 | 1.300 |
| Spanien | | | | |
| ES0169350016 | Pescanova Acciones Port. | STK | 0 | 30.250 |
| Nichtnotierte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| Großbritannien | | | | |
| GB00B8HX6B05 | Firstgroup Anrechte | STK | 307.500 | 307.500 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

| | EUR | EUR |
|--|------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller | | 143.406,54 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | | 738.984,62 |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | | 7,78 |
| 4. Abzug ausländischer Quellensteuer | | -86.245,31 |
| a) Abzüglich ausländischer Quellensteuer | -99.630,34 | |
| b) Erstattete ausländische Quellensteuer Dividenden | 14.296,71 | |
| c) Nicht einbringbare Quellensteuerforderung | -911,68 | |
| 5. Sonstige Erträge | | 144,31 |
| a) Erträge aus Class Action | 144,31 | |
| Summe der Erträge | | 796.297,94 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | | -5.033,92 |
| 2. Pauschalvergütung (ab 01.07.2013) ¹⁾ | | -237.662,86 |
| 3. Verwaltungsvergütung (bis 30.06.2013) | | -182.560,32 |
| 4. Sonstige Aufwendungen | | -40.999,83 |
| a) Administrationsgebühr (bis 30.06.2013) ¹⁾ | -39.440,12 | |
| b) Sonstiges | -1.559,71 | |
| Summe der Aufwendungen | | -466.256,93 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | | 330.041,01 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | | 3.849.428,98 |
| 2. Realisierte Verluste | | -1.121.339,31 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | | 2.728.089,67 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 3.058.130,68 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | 2.634.469,03 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | 377.839,23 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | | 3.012.308,26 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 6.070.438,94 |

¹⁾ Bis zum 30.06.2013 war für das Sondervermögen gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Kapitalanlagegesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von bis zu 0,50 % p.a. (0,30 % p.a. bis 30.06.2013) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalanlagegesellschaft unter anderem die Aufwendungen für die Depotbank (im Geschäftsjahr 0,048 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Ab dem 01.07.2013 ist für das Sondervermögen gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Kapitalanlagegesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee“) von bis zu 1,65 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,65 % p.a. seit dem 01.07.2013) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalanlagegesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Depotbank (im Geschäftsjahr 0,048 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Bestandsvergütungen

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10 % der vereinbarten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Rückvergütungen

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendererstattungen zu.

Transaktionskosten

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt -59.368,56 Euro.

Gesamtkostenquote (TER)

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden die Verwaltungsvergütung, die Administrationsgebühr, die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

| Fonds | TER (in %) vom 01.01.2013 bis 31.12.2013 |
|---------------------------|---|
| Allianz Deep Value Europe | 1,66 |

Entwicklung des Sondervermögens 2013

| | EUR | EUR |
|--|---------------|----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | 26.468.942,40 |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr | | -328.131,79 |
| 2. Mittelzufluss (netto) | | -1.353.020,36 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | 5.836.359,61 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | -7.189.379,97 | |
| 3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | 74.742,12 |
| 4. Ergebnis des Geschäftsjahres | | 6.070.438,94 |
| davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 2.634.469,03 | |
| davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 377.839,23 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | 30.932.971,31 |

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

| Berechnung der Ausschüttung | insgesamt EUR | je Anteil EUR ^{*)} |
|---|-------------------|-----------------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 2.726.500,16 | 4,57 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 3.058.130,68 | 5,12 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | -814.644,13 | -1,36 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | -4.639.945,70 | -7,77 |
| III. Gesamtausschüttung | 330.041,01 | 0,55 |
| 1. Zwischenausschüttung | 0,00 | 0,00 |
| 2. Endausschüttung | 330.041,01 | 0,55 |

Umlaufende Anteile per 31.12.2013: Stück 596.973

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Wertentwicklung des Fonds

| | | % |
|----------|-------------------------|-------|
| 1 Jahr | 31.12.2012 - 31.12.2013 | 23,85 |
| 2 Jahre | 31.12.2011 - 31.12.2013 | 50,58 |
| 3 Jahre | 31.12.2010 - 31.12.2013 | 22,64 |
| 4 Jahre | 31.12.2009 - 31.12.2013 | 42,24 |
| 5 Jahre | 31.12.2008 - 31.12.2013 | 91,75 |
| 10 Jahre | 31.12.2003 - 31.12.2013 | 71,04 |

Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der „Allgemeinen Vertragsbedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Verwaltungsvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war/en die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklasse/n aufgelegt.

Gebührenstruktur bis 30.06.2013

| Anteil- klasse | Wäh- rung | Verwaltungs- vergütung in % p.a. | | Ausgabeauf- schlag in % | | Administrations- gebühr in % p.a. | | Vertriebsprovision in % p.a. | | Rücknahme- abschlag in % | Mindestanlage- summe | Ertragsver- wendung |
|-------------------|--------------|-------------------------------------|---------|----------------------------|---------|--------------------------------------|---------|---------------------------------|---------|-----------------------------|-------------------------|------------------------|
| | | maximal | aktuell | maximal | aktuell | maximal | aktuell | maximal | aktuell | | | |
| A | EUR | 2,00 | 1,35 | 6,00 | 5,00 | 0,50 | 0,30 | -- | -- | -- | -- | ausschüttend |

Gebührenstruktur ab 01.07.2013

| Anteil- klasse | Wäh- rung | Pauschal- vergütung in % p.a. | | Ausgabeauf- schlag in % | | Rücknahme- abschlag in % | Mindestanlage- summe | Ertragsver- wendung |
|-------------------|--------------|----------------------------------|---------|----------------------------|---------|-----------------------------|-------------------------|------------------------|
| | | maximal | aktuell | maximal | aktuell | | | |
| A | EUR | 1,65 | 1,65 | 6,00 | 5,00 | -- | -- | ausschüttend |

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die Allianz Global Investors Europe GmbH, Frankfurt am Main

Die Allianz Global Investors Europe GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens Allianz Deep Value Europe für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2013 bis zum 31. Dezember 2013 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beur-

teilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 8. April 2014

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Warnke
Wirtschaftsprüfer



Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Hinweis zu Steuerdaten für deutsche Anleger

Hinweis auf nachträglich veröffentlichte Aktiengewinne aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09

Aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09 („Streubesitzdividenden“) wird für den Zeitraum ab dem 1. März 2013 anstelle des bisherigen einheitlichen Aktiengewinns ein Aktiengewinn EStG (für betriebliche Anleger im Sinne des § 3 Nr. 40 EStG) sowie ein Aktiengewinn KStG (für Körperschaftsteuerpflichtige Anleger) berechnet. Eine Veröffentlichung der beiden Aktiengewinne findet seit dem 1. Juli 2013 statt. Die für den Zeitraum 1. März 2013 bis 30. Juni 2013 berechneten beiden Aktiengewinne werden nachträglich bis spätestens 31. Dezember 2013 auf der Internetseite der Allianz Global Investors Europe GmbH unter www.allianzglobalinvestors.de veröffentlicht.

Besteuerung der Erträge

Ausschüttung

| Nr.der Zeile | § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. ... InvStG | Besteuerungsgrundlagen (bezogen auf einen Investmentanteil) | EUR | EUR | EUR |
|--------------|----------------------------------|--|----------------|---|---|
| 1 | | | | | |
| 2 | | Allianz Deep Value Europe für den Zeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2013 ISIN: DE0008479544 | Privatvermögen | Betriebsvermögen (Est-pflichtige Anleger) | Betriebsvermögen (KSt-pflichtige Anleger) |
| 3 | 1 a) | Betrag der Ausschüttung | 0,69580 | 0,69580 | 0,69580 |
| 4 | 1 a) aa) | - in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 5 | 1 a) bb) | - in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 6 | 1 b) | Betrag der ausgeschütteten Erträge | 0,69580 | 0,69580 | 0,69580 |
| 7 | 2 | Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge | 0,11718 | 0,11718 | 0,11718 |
| 8 | | Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge | 0,81298 | 0,81298 | 0,81298 |
| 9 | | In dem Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene | | | |
| 10 | 1 c) aa) | - Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ¹⁾ | - | 0,81298 | - |
| 11 | 1 c) bb) | - Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ¹⁾ | - | 0,00000 | 0,00000 |
| 12 | 1 c) cc) | - Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG | - | 0,00000 | 0,00000 |
| 13 | 1 c) dd) | - Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung | 0,00000 | - | - |
| 14 | 1 c) ee) | - Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind | 0,00000 | - | - |
| 15 | 1 c) ff) | - Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung | 0,00000 | - | - |
| 16 | 1 c) gg) | - Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 17 | 1 c) hh) | - in Zeile 16 enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen | 0,00000 | 0,00000 | - |
| 18 | 1 c) ii) | - Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde ¹⁾ | 0,29239 | 0,29239 | 0,29239 |
| 19 | 1 c) jj) | - in Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾ | - | 0,29239 | 0,00000 |
| 20 | 1 c) kk) | - in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen ¹⁾ | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 21 | 1 c) ll) | - in Zeile 20 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist ¹⁾ | - | 0,00000 | 0,00000 |
| 22 | 1 c) mm) | - Erträge i. S. d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG | - | - | 0,03114 |
| 23 | 1 c) nn) | - in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,02118 |
| 24 | 1 c) oo) | - in Zeile 20 enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist | - | - | 0,00000 |
| 25 | | Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i. S. d. | | | |
| 26 | 1 d) aa) | - § 7 Abs. 1, 2 und 4 InvStG | 0,68064 | 0,68064 | 0,68064 |
| 27 | 1 d) bb) | - § 7 Abs. 3 InvStG | 0,13234 | 0,13234 | 0,13234 |
| 28 | 1 d) cc) | - § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Zeile 26 enthalten | 0,68064 | 0,68064 | 0,68064 |
| 29 | | Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und | | | |
| 30 | 1 f) aa) | - nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ^{1) 2)} | 0,07187 | 0,07187 | 0,07187 |
| 31 | 1 f) bb) | - in Zeile 30 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | 0,07187 | 0,00000 |
| 32 | 1 f) cc) | - nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) ¹⁾ | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 33 | 1 f) dd) | - in Zeile 32 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | 0,00000 | 0,00000 |
| 34 | 1 f) ee) | - nach DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ^{1) 2)} | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 35 | 1 f) ff) | - in Zeile 34 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | 0,00000 | 0,00000 |
| 36 | 1 f) gg) | - in Zeile 30 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | - | 0,00343 |
| 37 | 1 f) hh) | - in Zeile 32 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | - | 0,00000 |
| 38 | 1 f) ii) | - in Zeile 34 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG in der am 20.03.2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) | - | - | 0,00000 |
| 39 | 1 g) | Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 40 | 1 h) | im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre | 0,14447 | 0,14447 | 0,14447 |
| 41 | | Der Ausschüttungsbeschluss gem. § 12 InvStG wurde am 03. März 2014 gefasst. | | | |

| | | EUR | EUR | EUR |
|----|---|----------------|---|---|
| | | Privatvermögen | Betriebsvermögen (Est-pflichtige Anleger) | Betriebsvermögen (KSt-pflichtige Anleger) |
| 42 | Nachrichtlich (von der Bescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, nicht umfasst): | | | |
| 43 | - steuerpflichtig | 0,81298 | 0,48779 | 0,78184 |
| 44 | Nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013 (in Zeile 7 enthalten) | 0,07364 | 0,07364 | 0,07364 |
| 45 | - in Zeile 44 enthaltene nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013, die auf Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 21 Abs. 22 Satz 4 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfallen | 0,07364 | 0,07364 | 0,00282 |
| 46 | - in Zeile 27 enthaltene inländische Mieterträge i. S. d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG | 0,00000 | 0,00000 | 0,00000 |
| 47 | Zahlung am 03.03.2014 Globalurkunde | | | |

¹⁾ Alle ausländischen Steuern und Erträge sind bei den Angaben zum Betriebsvermögen jeweils zu 100% angegeben.

²⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Berücksichtigung der Höchstbetragsberechnung.

Die pro Anteil angegebenen Werte beziehen sich auf den Anteilumlauf am 03. März 2014.

Bei der Ermittlung der steuerlichen Daten im Zusammenhang mit der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs zu Finanzinnovationen vor der Geltung des Abgeltungsteuerregimes wurde auf die Datenübermittlung durch Wertpapiermitteilungen (WM) vertraut, wobei auch das Einführungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen zum Investmentsteuergesetz vom 2.6.2005, Gz. IV C 1 - S 1980 - 1 - 87/05, und das Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen zur Anwendung o.g. BFH-Urteile vom 18.7.2007, Gz. IV B 8 - S 2252/0, berücksichtigt wurden.

Die steuerpflichtigen Erträge aus dem Geschäftsjahr 2013 fließen dem Anleger mit der jeweiligen Ausschüttung zu (Steuererklärung 2014). Durch die Wiederanlage von Erträgen oder durch den Kauf zusätzlicher Anteile wird die Steuerpflicht nicht ausgeschlossen.

Hinweis auf nachträglich veröffentlichte Aktiengewinne aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09

Aufgrund des Gesetzes zur Umsetzung des EuGH-Urteils vom 20. Oktober 2011 in der Rechtssache C-284/09 („Streubesitzdividenden“) wird für den Zeitraum ab dem 1. März 2013 anstelle des bisherigen einheitlichen Aktiengewinns ein Aktiengewinn EStG (für betriebliche Anleger im Sinne des § 3 Nr. 40 EStG) sowie ein Aktiengewinn KStG (für körperschaftsteuerpflichtige Anleger) berechnet. Eine Veröffentlichung der beiden Aktiengewinne findet seit dem 1. Juli 2013 statt. Die für den Zeitraum 1. März 2013 bis 30. Juni 2013 berechneten beiden Aktiengewinne werden nachträglich bis spätestens 31. Dezember 2013 auf der Internetseite der Allianz Global Investors Europe GmbH unter www.allianzglobalinvestors.de veröffentlicht.

Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz

Bescheinigung für die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG des Investmentvermögens Allianz Deep Value Europe (nachfolgend: das Investmentvermögen) für den Zeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

**An die Allianz Global Investors Europe GmbH, Frankfurt am Main
(nachfolgend: die Gesellschaft)**

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das oben genannte Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt am Main, den 8. April 2014

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Sebastian Meinhardt
Steuerberater



Patricia Richert
Steuerberaterin

Anhang

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

| | | | |
|-------------------|--|-----|------------|
| Sonstiger Ertrag | Erträge aus Class Action | EUR | 144,31 |
| Sonstiger Aufwand | Administrationsgebühr (bis 30.06.2013) | EUR | -39.440,12 |
| | Sonstiges | EUR | -1.559,71 |

Ihre Partner

Allianz Global Investors Europe GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main

Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.com

Gezeichnetes und eingezahltes
Kapital: Euro 49,9 Mio.
Haftendes Eigenkapital: Euro 499,3 Mio.

Stand: 31.12.2013

Gesellschafter

Allianz Global Investors GmbH

München

Aufsichtsrat

Elizabeth Corley
Mitglied der Geschäftsführung
(Sprecherin)

Allianz Global Investors GmbH
München

Stefan Baumjohann
Mitglied des Betriebsrats
der Allianz Global Investors Europe GmbH
Frankfurt am Main

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Wolfgang Pütz

Andreas Utermann
Mitglied der Geschäftsführung
Allianz Global Investors GmbH
München

Maria-Rosa Vulcano
Mitglied des Betriebsrats
der Allianz Global Investors Europe GmbH
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

James Dilworth
Sprecher

Claudia Kock

Daniel Lehmann

Ingo Mainert

Michael Peters

Tobias C. Pross

Verwahrstelle

Commerzbank AG
Kaiserplatz
60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Commerzbank AG
60261 Frankfurt am Main
Telefon: 069 1362-0

Gezeichnetes und eingezahltes
Kapital: Euro 1,6 Mrd.
Haftendes Eigenkapital: Euro 28,0 Mrd.

Stand: 31.12.2013

Besondere Orderannahmestellen

RBC Dexia Investor Services Bank S.A.
14, Porte de France
L-4360 Esch-sur-Alzette

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2013

Sie erreichen uns auch über Internet: www.allianzglobalinvestors.de

Allianz Global Investors Europe GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
www.allianzglobalinvestors.de

